



Pfarrei Morschach-Stoos

Pfarradministrator: P. Adrian Willi, 079 373 51 26, adrian.willi@pallottiner.ch
Pfarreisekretariat: Silvia Heinzer, Telefon 041 820 11 49, pfarrei.morschach@bluewin.ch
(Dienstag, 8.00–11.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr)
Sakristanin: Martha Immoos, 041 820 20 69

Pfarrkirche und Kapellen

PK = Pfarrkirche St. Gallus
SK = Stooskapelle Maria Hilf
MK = Marienkapelle Pallottiner

Samstag, 6. Juni

09.00 Nachprimiz des Neupriesters Sven Probst, Erteilung des Primizsegens in der Marienkapelle MK
13.00 Trauungsfeier von Marcel Betschart und Karin Schönbächler, MK

10. Sonntag im Jahreskreis, A

Sonntag, 7. Juni

09.00 Eucharistiefeier PK
Opfer: KIRSO, Verein Diakonie Innerschwyz
10.00 Firmung *Pfarrkirche Ingenbohl*
Aus unserer Pfarrei erhalten sieben Firmanden die Firmung durch Abt Urban Federer, Einsiedeln
10.30 Eucharistiefeier SK
Einweihung des neuen Volksaltars und Ambo

Dienstag, 9. Juni

09.00 Eucharistiefeier PK
Im Anschluss Pfarreikafi im Pfarreisekretariat

Donnerstag, 11. Juni

19.00 Eucharistiefeier MK, anschliessend
19.30 eucharist. Anbetung MK

Samstag, 13. Juni

09.00 Eucharistiefeier MK

11. Sonntag im Jahreskreis, A

Sonntag, 14. Juni

09.00 Eucharistiefeier PK
Opfer: KIFA, Hilfe für Familien mit schwer pflegebedürftigen Kindern
07.15 Eucharistiefeier Stooschwinget, SK
Stiftsmesse Schwingerverband am Mythen
Opfer: für die Stooskapelle

Dienstag, 16. Juni

09.00 Eucharistiefeier PK

Donnerstag, 18. Juni

19.00 Eucharistiefeier MK, anschliessend
19.30 eucharist. Anbetung MK

Samstag, 20. Juni

09.00 Eucharistiefeier MK
18.00 Familiengottesdienst im Mattli, Spaghetti-Plausch
Opfer: Flüchtlingshilfe Caritas

12. Sonntag im Jahreskreis, A

Sonntag, 21. Juni

09.00 Eucharistiefeier PK
Opfer: Flüchtlingshilfe Caritas
11.00 Jodlmesse Fronalpstock, (bei schlechter Witterung in der SK)
Opfer: Für die Stoos-Kapelle

Dienstag, 23. Juni

09.00 Eucharistiefeier PK

Donnerstag, 25. Juni

19.00 Eucharistiefeier MK, anschliessend
19.30 eucharist. Anbetung MK

Samstag, 27. Juni

09.00 Eucharistiefeier MK

Opfer

Sonntag, 7. Juni, KIRSO, Verein Diakonie Innerschwyz

Wie wir dem letzten Pfarreiblatt entnehmen konnten, feiert die KIRSO 20 Jahre soziales Engagement der Kirche Schwyz. Der Verein wurde gegründet zur Entlastung der einzelnen Pfarreien im sozialen Engagement für Bedürftige. Er garantiert professionelle Begleitung Hilfsbedürftiger, rasche, unbürokratische Hilfe in Notfällen und Information in den Dekanaten. Auch unsere Pfarrei ist Mitglied im Verein und wir wollen diese Arbeit mit unserer Spende unterstützen.

Sonntag, 14. Juni, KIFA, Hilfe für Familien mit schwer pflegebedürftigen Kindern

Die Stiftung Kifa Schweiz bietet eine Vielzahl von Entlastungsangeboten für Familien mit schwer pflegebedürftigen Kindern. Dazu gehören die Soforthilfe, die schnelle finanzielle Hilfe in akuten Notlagen bietet, und die Ferienwoche, die schwer pflegebedürftigen Kindern eine betreute Auszeit ermöglicht.

Sonntag, 21. Juni, Flüchtlingshilfe Caritas

Caritas Schweiz setzt sich für die Rechte von Asylsuchenden, Flüchtlingen und Migrantinnen und Migranten ein. Unsere Pro-

jekte tragen dazu bei, dass migrierte Menschen in der Schweiz in Würde leben und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

Aus dem Leben der Pfarrei

Wir gratulieren

Am 17. Juni feiert **Elisabeth Elsener-Joss**, Axenfels 10b, Morschach, ihre 85. Geburtstag. Am 25. Juni feiert **Ernst Immoos-Conrad**, Axensteinstrasse 9, Morschach, den 80. Geburtstag. Den beiden Jubilaren herzlichen Glück- und Segenswunsch!

Wir trauen uns

Am Samstag, 6. Juni, 13.00 Uhr, geben sich **Marcel Betschart und Karin Schönbächler** in der Marienkapelle das Ja-Wort. Wir wünschen dem Brautpaar Gottes Segen!

Wir trauern

Verstorben sind aus unserer Pfarrei:
Am 30. April **Josef Worni**, Mattlistrasse 8, Morschach, am 16. Mai **Paul Betschart**, Boden 1, Morschach. Wir drücken den Trauerfamilien unser herzliches Beileid aus. Herr gib ihnen die ewige Ruhe!

Sakrament der Firmung

«Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist» - so spricht Abt Urban, wenn er unseren Firmanden einzeln die Hände auflegt und sie mit dem Chrisam an der Stirn salbt. Es sind dies:

Nicolas Elbert, Daniel Fernandes Portugal, Sina Gloor, Noelle Grätzer, Livio Immoos, Celine Müller und Nayla Müller.
Unseren jungen Mitchristen Gottes Segen!

Neupriester Sven Probst

Am 9. Mai weihte Bischof Joseph-Maria in der Kathedrale zu Chur Diakon Sven Probst zum Priester. Sven Probst kam im vergangenen Jahr am Donnerstagabend oft zur Eucharistiefeier in der Marienkapelle und stand der eucharistischen Anbetung vor. Wir dürfen uns freuen, dass Gott unserer Kirche wieder einen jungen Priester geschenkt hat. Der Neupriester wird am 6. Juni um 09.00 Uhr die Nachprimiz in unserer Marienkapelle mit uns feiern und den Primizsegen erteilen. Herzliche Einladung!

Weihe des neuen Volksaltars der Stooskapelle Maria Hilf

Nach der Liturgie des 2. vat. Konzils kam ein einfacher, provisorischer Altar in die Maria Hilf-Kapelle. Auf ihm wurde in den letzten 60 Jahren die Eucharistie gefeiert. Nun erhält die Kapelle einen neuen, künstlerisch der Kapelle angepassten Altar sowie Ambo. «Tisch des Brotes», das ist der Altar, «Tisch des Wortes», das ist der Ambo. Der Bezug vom einen zum anderen ist durch die ähnliche Gestaltung gegeben. Wir dürfen uns freuen über das gelungene Werk, das Schreinermeister Spaeni, der auf dem Stoos die Lehre gemacht hat, angefertigt hat.



Neuer Altar Stooskapelle

Bild: Adrian Willi

Monatsheilige

Selige Maria Theresia Scherer, 16.6.

Die äusseren Daten ihres Lebenslaufes verraten nichts über die innere Grösse dieser Frau.

Halten wir uns die Situation der katholischen Kirche der 2. Hälfte des 19. Jhds. vor Augen und wir werden dem Charisma der Mutter Theresia Scherer eher gerecht: In einem gewissen Sinne brach ein Weltbild zusammen und mit ihm ebenso das Leben der kath. Kirche. Spaltung, Aufklärung, franz. Revolution und zunehmende Industrialisierung, aber auch der sogenannte «Kulturkampf» in unserem Land (liberal-reformierte Kräfte gegen den in ihren Augen rückständigen Katholizismus, Katholiken als Bürger 2. Klasse).

Der Weitblick von Pater Theodosius Florentini wäre Theorie oder Versuch geblieben, wenn nicht diese Frau und ihre Töchter im neugegründeten Institut all die Projekte in der sogenannten «sozialen Frage» in Bildung, Fürsorge und medizinischer Versorgung der unterprivilegierten Bevölkerung in die Hände genommen hätten.



Sel. Mutter Maria Theresia Scherer

Bild: zVg

Eine Antwort Gottes auf die vielfältige Not jener Zeit, die zum Segen und Wohlstand unserer Gesellschaft geführt hat. Dank sei Gott!

P. Adrian Willi